

# Workshop: Kulturwissenschaftliche Methoden in Systementwurf und Evaluation

Julie Woletz, Carsten Ochs

phaydon | research & consulting, Köln  
Intern. Graduate Center for the Study of Culture, Universität Gießen

## 1 Ziele des Workshops

In der aktuellen HCI-Forschung ist man trotz der interdisziplinären Öffnung und methodischen Ausweitung von einer systematischen Integration kulturwissenschaftlicher Ansätze, Techniken und Methoden zur Entwicklung oder Evaluation von Systemen noch weit entfernt. Der Workshop thematisiert daher folgende Fragen: Was heißt im Kontext von Human Computer Interfaces überhaupt „Kultur“? Welche kulturzentrierten Ansätze und Methoden gibt es? Was leisten sie, das nicht schon durch herkömmliche Entwurfspraktiken, Usability-Methoden und Evaluationsverfahren abgedeckt wäre und gibt es evtl. spezifische Medien, Technologien oder Einsatzbereiche, für die kulturwissenschaftliche Zugänge besonders geeignet sind?

Entsprechend dieser Fragestellungen werden folgende Ziele verfolgt: Im Rahmen des halbtägigen Workshops sollen die Grenzen ‚klassischer‘ Methoden des nutzerzentrierten Systementwurfs und der System-Evaluation aufgezeigt und neuartige kulturwissenschaftliche Zugänge und Methoden anhand konkreter Best Practices vorgestellt und diskutiert werden.

## 2 Vorgehensweise

Für den Workshop ist folgender Ablauf vorgesehen:

1. Im Rahmen einer überblicksartigen Einführung werden verschiedene Entwurfs-, Testszenarien und Evaluationsmethoden erläutert, um die Einsatzbereiche und Grenzen ‚klassischer‘ Methoden aufzuzeigen und zu problematisieren.
2. Schwerpunktmäßig sollen kulturwissenschaftliche Zugänge und Methoden wie Workplace Studies, Fall- und Feldstudien, teilnehmende Beobachtung und Ethnographien anhand konkreter Best Practices präsentiert und zur Diskussion gestellt werden, welche Entwurfskriterien daraus abgeleitet werden können.
3. In einer moderierten Abschlussdiskussion sollen die jeweiligen Vor- und Nachteile und optimalen Einsatzmöglichkeiten herkömmlicher und kulturwissenschaftlicher

Zugänge und Methoden für Systementwurf und Evaluation gemeinsam erarbeitet werden.

Der Workshop richtet sich an HCI-Researcher, Designer, Entwickler und Usability-Professionals und dient einerseits der Diskussion von Forschungsmethoden und -ergebnissen sowie andererseits der Vermittlung und dem Austausch konkreter Erfahrungen und Vorgehensweisen. Er ist daher für Interessierte bzw. Experten aus Forschung und Praxis gleichermaßen geeignet.